



SPD – Fraktion im Rat der Stadt Waldbröl

Bernd Kronenberg, Kucksberg 9, 51545 Waldbröl

Herrn
Bürgermeister
Peter Koester
Nümbrecht Str. 19
51545 Waldbröl

Waldbröl, den 12.11.2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion stellt zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20.11.2019 und zur Ratssitzung am 04.12.2019 folgenden Antrag:

„Der Rat der Stadt Waldbröl beschließt, eine*n Klimaschutzmanager*in unbefristet einzustellen. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden in den Haushaltsplan eingestellt.“

Begründung:

Wenn wir die Bemühungen, die Erderwärmung auf unter 2 Grad Celsius zu begrenzen, ernst nehmen und unterstützen wollen, müssen wir deutlich konsequenter in unseren Entscheidungen die Auswirkungen auf unser Klima und unsere Umwelt berücksichtigen und unser Handeln darauf umstellen. Klar ist dabei, dass die Umsetzung der rechtlichen Vorgaben in den Kommunen erfolgt. Das bedeutet, dass nichts passiert, wenn nicht wir Kommunen vor Ort handeln.

Die Stadt Waldbröl war mit der damaligen Klimaschutzmanagerin bereits auf einem guten Weg und konnte einige Projekte im Rahmen von Sanierungsarbeiten umsetzen.

Die Mitglieder des Ausschusses für Landwirtschaft, Umwelt und Energie in ihrer Sitzung am 07.10.2019 mit überwältigender Mehrheit beschlossen haben, dem Rat der Stadt Waldbröl zu empfehlen, symbolisch den Klimanotstand auszurufen. Damit wird unsere politische Verantwortung deutlich gemacht, werden unsere Entscheidungen in Zukunft immer stärker mit den Belangen des Klimawandels und des Umweltschutzes in Einklang gebracht werden müssen.

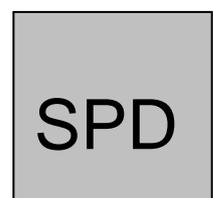
Dieses zentrale Thema unseres zukünftigen Handelns erfordert es, dass entsprechende personelle Ressourcen in der Verwaltung geschaffen werden. Es muss eine fachliche Verantwortung für die Umsetzung bzw. die Einbeziehung der klimapolitischen Aspekte geschaffen werden. Deshalb muss eine qualifizierte Fachkraft auch als Ansprechpartner*in für Politik, Umweltaktivisten und die Bevölkerung zur Verfügung stehen.

Da wir nicht mehr in der Haushaltsicherung sind, die Entwicklung unseres Haushaltes im Planungszeitraum positiv bleibt, die Ausgleichsrücklage stetig steigt und wir aufgrund des stark angewachsenen Eigenkapitals nicht in der Gefahr sind, das Eigenkapital auf absehbare Zeit aufzubrauchen, ist die Einstellung einer Fachkraft auch haushaltspolitisch möglich.

Eine weitergehende Begründung erfolgt in der Sitzung.

gez.:

Bernd Kronenberg
Fraktionsvorsitzender



Waldbröler Sozialdemokraten.....Energie für unsere Stadt